

Otto-Friedrich-Universität Bamberg



Im **Strukturaufbauprojekt GENIAL-forschen** der **Otto-Friedrich-Universität Bamberg** ist vorbehaltlich der endgültigen Mittelzuweisung ab dem 01.07.2024 eine Stelle als

**Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) im Projekt
Prä-Doc oder Post-Doc**
(50% der regelmäßigen Arbeitszeit; Entgeltgruppe 13 TV-L))

befristet bis zum 30.06.2029 zu besetzen.

Sie erwartet **eine verantwortungsvolle Tätigkeit** in dem im Rahmen der BMBF-Ausschreibung *Geschlechteraspekte im Blick* geförderten universitätsweiten Projekt „GENIAL-forschen“ <https://www.uni-bamberg.de/genial/>. **wahlweise mit dem Schwerpunkt Projektkoordination und Vernetzung oder Öffentlichkeitsarbeit und Qualitätssicherung.**

Was Sie erwartet:

- Die Mitarbeit in einem Projekt zur strategischen Weiterentwicklung und Positionierung der Universität Bamberg
- Mitwirkung bei vielfältigen und innovativen Veranstaltungsformaten zur Sichtbarmachung geschlechtersensibler Forschung
- Mitwirkung beim Aufbau von Strukturen zur Vernetzung Forschender
- ein kooperatives und engagiertes Team
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zu Homeoffice (im Rahmen der universitären Regelungen)

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium
- Bewusstsein für die Notwendigkeit geschlechtersensibler Forschung
- Zwei der folgenden 3 Aspekte:
 - Erfahrung im Hochschul- oder Projektmanagement
 - Erfahrung in der Wissenschaftskommunikation
 - Sehr gute Methodenkenntnisse zur Evaluation und Qualitätssicherung von Projekten
- Die Bereitschaft zur Vernetzung mit Transferpartner*innen und anderen GIB-Projekten
- Team-, - Organisations- und Kommunikationskompetenz, administrative Fähigkeiten, zuverlässiger und engagierter Arbeitsstil, verlässliches Handeln auch unter zeitlichem Druck
- Kenntnisse inneruniversitärer Abläufe und Strukturen sind von Vorteil

Allgemeines:

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre zu erhöhen, und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg wurde von der Hertie-Stiftung als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben ein und fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) senden Sie bitte per E-Mail (zusammengefasst zu einer Datei im PDF-Format) an die untenstehende E-Mail-Adresse.

Fragen zur Ausschreibung beantwortet die Projektleiterin Prof. Dr. Astrid Schütz (astrid.schuetz@uni-bamberg.de).

Bewerbungsfrist: 15. Januar 2024

Später eingehende Bewerbungen werden berücksichtigt, bis die Stelle besetzt ist.

Kontaktadresse:

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Beauftragte für die Gleichstellung von Frauen in Wissenschaft und Kunst
(Gleichstellungsbeauftragte in der Wissenschaft)
Kapuzinerstr. 18
96047 Bamberg
E-Mail: astrid.schuetz@uni-bamberg.de.
Homepage: <https://www.uni-bamberg.de/gbwiss>